

Bürgerbrunch 300 Menschen zum Brunch im Gelsenkirchener Stadtgarten

Maria Eckardt
12.05.2019 - 14:48 Uhr



Gelsenkirchen. Das Wetter beim Bürgerbrunch hätte besser nicht sein können. 300 Menschen aßen unter freiem Himmel für den guten Zweck: den Verein Clownsvisite.

Mehr als 300 Menschen haben sich traditionell an diesem Sonntag im Stadtgarten versammelt, um gemeinsam zu brunchen. Der Inner Wheel Club Gelsenkirchen lud zum siebten Mal in die grüne Parkanlage zum Bürgerbrunch ein. Verschiedene Vereine, Organisationen, Interessensgruppen und Nachbarn aßen gemeinsam für einen guten Zweck. Gegen eine Spende von 50 Euro konnte man vorab einen Tisch für acht bis zehn Personen mieten. Speisen, Geschirr und Besteck brachten die Teilnehmer selbst mit.

Marmelade, Wurst, Käse, Obst, Rohkost, Brötchen und Kuchen – reichlich bedeckt waren die 35 Tische. Hier und da gönnten sich die Besucher ein Glas Sekt. Das Wetter war meinte es gut: blauer Himmel und strahlender Sonnenschein!

Die drei schönsten Tische wurden prämiert

Bei der Gestaltung der Tische zeigten sich einige Gruppen besonders kreativ. Eine Mühe, die sich lohnte: Die drei schönsten Tische wurden prämiert. So hatte der Förderverein Grünlabor, der sich für den Biomassepark Hugo einsetzt, seinen Tisch besonders liebevoll und dem Motto getreu gestaltet. Die Teilnehmer, an ihren Strohütten mit selbstgebastelter Blume zu erkennen, belegten in Sachen Kreativität den ersten Platz. Aufgehübscht war der Tisch mit Rollrasen, Blumen und Muffins mit Marzipanmörchen. Kleine Waggons mit bunten Motiven, originalgetreu nachempfunden, fielen direkt ins Auge.

„Wir haben auf unseren Tisch den Biomassepark, der sich auf der Schachanlage Hugo befindet, nachgebaut“, so Ute Boeff vom Förderverein. Georg Nesselhaus vom Umweltreferat ergänzt: „Das ist ein Park von und für Bürger. Bürger pflegen den Park selbst, der auch als Lernort für Schulen und Kitas genutzt wird.“

Auch dabei: die Rotthausener Bürgerinitiative

Auch die Rotthausener Bürgerinitiative war mit einem Tisch vertreten. Hier warben sie mit Flyern und bunten Tassen für die Arbeit im Stadtteil.

„Wir wurden im letzten Jahr eingeladen und freuen uns auch in diesem Jahr, wieder dabei zu sein. Hoffentlich klappt es auch 2020“, so Georg Gerech, der Vorsitzende des Bürgervereins.

Spende für den gemeinnützigen Verein Clownsvisite

In diesem Jahr bruchten die Gäste für die Clownsvisite. Die speziell geschulten Clowns besuchen Krankenhäuser, Senioren- und Pflegeeinrichtungen im gesamten Ruhrgebiet, um Menschen dort so gut wie möglich aufzuheitern. Das Motto des gemeinnützigen Vereins, der auch in Gelsenkirchen tätig ist, lautet: „Freude schenken – Lachen hilft“.

Clown „Wolke“ war vor Ort. Er zog von Tisch zu Tisch, um Spaß zu verbreiten. „Ich freue mich, dass der Bürgerbrunch immer noch so gut läuft und die Stimmung super ist“, so Karin Stäritz, die den Bürgerbrunch vor neun Jahren ins Leben gerufen hatte.

Für Stimmung sorgte Mr. Mambo, auch bekannt als Norbert Labatzki. Er reiste musikalisch durch die letzten 50 Jahre.